

Antrag auf einer Reisegewerbekarte

 Erteilung

 Ausdehnung

 Verlängerung

An das
Landratsamt Lindau (Bodensee)
Fachbereich 24
Bregenzer Str. 35
88131 Lindau (Bodensee)

- Selbständige Tätigkeit
 Nicht selbständige Tätigkeit
 unbefristet
 befristet bis _____

1 Angaben zur Person bzw. zum gesetzlichen Vertreter der juristischen Person

Familienname, ggf. Geburtsname		Vorname(n)
Geburtsdatum	Geburtsort, Kreis, Land	Staatsangehörigkeit
Genaue Anschrift (Plz Ort, Straße, Haus-Nr.)		Telefon-Nr.
Körpergröße cm	Augenfarbe	besondere Merkmale
ausgewiesen durch <input type="checkbox"/> Personalausweis <input type="checkbox"/> Reisepass	Nr.	ausgestellt durch am
Vor- und Zuname sowie Geburtsname der Mutter des Antragstellers (auch angeben, wenn bereits verstorben)		

Angaben über juristische Personen (Name, Ort und Nummer der Eintragung im Handelsregister)

Bei Ausländern *) und Staatenlosen: Aufenthaltserlaubnis ist erteilt	bis zum	durch (Landratsamt oder Gemeinde)
*) sofern nicht Angehöriger eines EWG-Staates	Auflagen und Beschränkungen:	
Bei Ausländern: Aufenthalt in der BRD	seit mind. 10 Jahren <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	seit mind. 5 Jahren <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

2 Angaben über persönliche Verhältnisse des Antragstellers bzw. des gesetzlichen Vertreters der juristischen Person

Vorbestraft? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Bußgeldbescheid ergangen wegen Verstößen bei oder im Zusammenhang mit der Ausübung des Gewerbes? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
wenn vorstehend ja, bitte Art der Straftat oder Ordnungswidrigkeit angeben	
Ist ein Strafverfahren anhängig? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Bußgeldverfahren anhängig wegen Verstößen bei oder im Zusammenhang mit der Ausübung des Gewerbes? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
wenn vorstehend ja, bei welcher Staatsanwaltschaft, welchem Gericht oder welcher Behörde und wie lautet die Anschuldigung?	

3 Angaben über die Gewerbeausübung

Art des beabsichtigten Reisegewerbes: <input type="checkbox"/> Feilbieten <input type="checkbox"/> Ankauf von:		
<input type="checkbox"/> Aufsuchen von Bestellungen auf:		
<input type="checkbox"/> Anbieten folgender gewerblicher Leistungen:	<input type="checkbox"/> Aufsuchen von Bestellungen auf folgende gewerbliche Leistungen: :	
Tätigkeit als Schausteller oder nach Schaustellerart <input type="checkbox"/> Art der Tätigkeit:	(z.B. Autoscooter, Kinderkarussell, Schießbude usw.)	
Haftpflichtversicherung abgeschlossen bei:	Versicherungssumme:	Prüfbücher liegen vor für:
<input type="checkbox"/> Bestätigung liegt bei	<input type="checkbox"/> wird nachgereicht	b. w.

Wurde bereits früher eine Reisegewerbekarte (Stadterlaubnisschein, Wandergewerbeschein, Legitimationskarte) beantragt?

nein ja wenn ja, so ist diese beizufügen oder es ist anzugeben, wann, von welcher Behörde und aus welchen Gründen der Schein versagt oder entzogen ist oder wann und an welcher Behörde der Schein zurückgegeben wurde?

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben und bin mir bewusst, dass die Ausübung des Gewerbes vor Erteilung der Reisegewerbekarte mit Geldbuße bis zu fünftausend Euro bedroht ist.

Ort, Datum Unterschrift des Antragstellers

Anlagen:
 1 Lichtbild (aktuell) 1 Reisegewerbekarte 1 Auskunft aus dem GZR 1 Führungszeugnis

Stellungnahme der Gemeinde:

1. Die Angaben des Antragstellers sind richtig unrichtig, da

Das Lichtbild stellt eindeutig die Person dar, für welche die Karte beantragt wurde. Es ist rückseitig mit Vor- und Zunamen sowie Geburtsdatum gekennzeichnet.

2. Tatsachen, die eine Versagung der Reisegewerbekarte begründen, sind nicht bekannt folgende bekannt

3. Die Erteilung eines Führungszeugnisses zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart 0) wurde beantragt am

4. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister wurde beantragt am

Der Antragsteller wurde darauf hingewiesen, die Auskunft nach Erhalt der Kreisverwaltungsbehörde nachzureichen.

Ort, Datum Stempel und Unterschrift

Verfügung der Behörde

Az.:

I. Führungszeugnis angefordert am: eingegangen am

II. Auskunft aus dem GZR angefordert am: eingegangen am

III. Anfrage/Anforderung von Akten bei: am

IV. Antragsteller hat vorgelegt:

V. RGK ausgestellt ausgedehnt am Listennummer gültig bis

VI. In die RGK wurde eingetragen:

VII. RGK mit Beilagen der Gemeinde zur Aushändigung zugeleitet

Antragsteller wegen Abholung verständigt am

Verwaltungsgebühren: €

Auslagen: €

noch zu entrichten: €

Reisegewerbekarte mit Beilagen erhalten.
Ort, Datum Unterschrift

Lindau (Bodensee), den Unterschrift
Landratsamt Lindau (Bodensee)